

# DAS SYSTEM

## Vario-Boden

Mit der Einführung des Vario-Bodens wurde ein klares Ziel verfolgt: Dem Endkunden die mm-genaue Anpassbarkeit an seine Wand/Nische zu ermöglichen.

Um dieses zu realisieren, ist es nötig, eine neue Variante von Verbindungsbeschlägen einzusetzen. Bei der klassischen Montage mit Excentern und Schraubdübeln werden die Böden von der Seite her auf die Wangen gesteckt und dann arretiert. Bisher war dementsprechend ein Abstand zur angrenzenden Wand von 30 mm notwendig – dies entspricht der Länge eines Schraubdübels.

Die Montage des Vario-Bodens erfolgt hingegen von oben, d.h. er wird von oben auf die Träger aufgesteckt und gegen Ausheben gesichert – somit entfällt der nötige Abstand zur Wand.

Der Verbindungsbeschlag ist so konzipiert, dass er nach unten zeigt. Dadurch sind bei den obersten beiden Böden die verzinkten Träger sichtbar. Jedoch können die Vario-Böden analog zu den Standardböden über die Achse gedreht werden, so dass nach der Montage die Beschläge nicht sichtbar sind – hier reduziert sich allerdings dann die maximale Flächenbelastung aus Sicherheitsgründen auf 16 kg.

Der Beschlag zieht den Boden allerdings nicht an die Wange heran. Die Stabilität (Kippsteifigkeit) ist somit gegenüber der Standard-Lösung reduziert. Regallösungen, die lediglich aus zwei Wangen und Vario-Böden bestehen, sollten vermieden werden. Als Anbauelement an eine größere Wand ist dieser Umstand jedoch unerheblich, hier ist die Stabilität voll gewährleistet.

**Artikel-Nr.: TO-VB-(Farbnummer) + Wunschmaß**  
**Maße: min. 150 mm bis max. 115,2 cm**

